

Bezugsquellen und andere Angebote.

Zusammengestellt aus der Abteilung „Vermischte Anzeigen“
und aus den Umschlag-Anzeigen des Börsenblattes im

Januar

Nr. 1, III. Teil

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

1910

Die Ziffern geben die Seiten des Börsenblattes an, auf denen die Anzeigen zu finden sind.
Die halbfetten Ziffern weisen auf die Umschlagseiten hin (Börsenblattnummer und Umschlagseite).

Schluß aus voriger Nummer.

Werkdruck: Oscar Brandstetter, Leipzig	161, 23 II.	Zeitschriften, französische: H. Le Soudier, Paris	132, 408, 731, 1080.
Buchdruckerei F. E. Haag, Melle (Hann.)	67, 227, 355.	— holländische: Meulenhoff & Co., Amsterdam	312.
Druckerei u. Verlags-Aktiengesellschaft vorm.	} 9 IV, 14 IV, 22 IV.	— isländische: Arvid Johansen, Leipzig	227, 408, 680, 1080.
R v Waldheim, Jos. Eberle & Co.,		— italienische: Loescher & Co., Rom	962, 1134, 1292.
Wien VII/1, Seidengasse 3, 5, 7, 9		Succ. B. Seeber, Florenz	555
† 167 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.		— japanische: Geiser & Gilbert, Yokohama, Tokyo,	} 406.
Röhler & Hohnsträter, Brandenburg a. H.	171, 448, 778, 1135.	Leipzig-R., Josephinenstr. 6	
F. A. Lattmann, Goslar (Harz)	555, 780, 962, 1135, 1291.	— nordamerikanische: E. Steiger & Co., New York	908.
Oskar Weiner, Leipzig,	} 170, 310, 6 IV, 500, 10 IV, 827, 1175.	— russische: Wolff, M. D., St. Petersburg,	} 66.
Königsstr. 26 B		— schwedische: C. E. Fripe's Rgl. Hofbuchh.,	
Ramm & Seemann, Leipzig (Monotypesatz)	555, 626, 827,	Stockholm	1231, 1360.
Spamer'sche Buchdruckerei, Leipzig-R.	1078, 1230, 1291.	Nordiska Bokhandeln (N.-B.), Stockholm	626.
Bereinigter Buch- und Kunst-Druckereien, Golditz (Sachsen)	71, 9 II, 191.	— skandinavische: G. E. C. Gad, Kopenhagen	312.
Hans Wendt, Thale a. H.	227, 1231.	Arvid Johansen, Leipzig	227, 408, 680, 1080.
Zeitschriften, amerikanische: Wm. Dawson & Sons,	311, 627.	Zeitschriftendruck: Buchdruckerei F. E. Haag, Melle (Hann.)	67, 227, 355.
Ltd., London	779, 1136.	† 167 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.	555.
— böhmische: Fr Rivnac, Prag	311.	Röhler & Hohnsträter, Brandenburg a. H.	171, 448, 778.
— englische: Hugo Conrad, London	962, 1231.	Oskar Weiner, Leipzig, Königsstr. 26 B.	170, 310, 6 IV, 500, 10 IV, 827, 1175.
Wm. Dawson & Sons, Ltd., London	311, 627, 779, 1136.	Bereinigter Buch- u. Kunst-Druckereien, Golditz (Sa.)	2 IV, 11 IV, 15 IV, 20 IV.
H. Grebel & Co., London	626, 828, 1079.	Zinkdruck: Oscar Brandstetter, Leipzig	161, 23 II.
— finnische: Arvid Johansen, Leipzig	227, 408, 680, 1080.	Zinkographie: Louis Gerstner, Leipzig	14 II.
— französische: Librairie Nilsson, Paris,	132, 408.		
7 Rue de Ville u. Leipzig, Frommannstr. 5	732, 1080.		

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband zu Leipzig (jurist. Person). :: :: :: :: Geschäftsstelle: Sternwartenstrasse 38, part.

Stellenvermittlung Freier Eintritt in seine Kassen: Rechtsschutz

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, eingeschr. Hilfskasse:

Befreit von der Orts- bzw. Gemeindekrankenkasse!

In drei Klassen wöchentliches Krankengeld von M. 8.75, M. 14.— und M. 21.—, ausserdem freie ärztliche Behandlung, Medikamente und Heilmittel! **Niedrige Beiträge! Günstigste Eintrittsbedingungen!**

Kranken- und Begräbniskasse (freie Zuschusskasse):

Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu 1000 M.

Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigende Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Ausserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!

Die drei letzten Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!